

16.03.2021 - 09:30 Uhr

tesa veröffentlicht Nachhaltigkeitsbericht 2020 / Chief Sustainability Officer berufen



Norderstedt (ots) -

Mit dem diesjährigen Nachhaltigkeitsbericht legt die tesa SE ihre Agenda zu mehr "Sustainability" vor. Das Unternehmen sieht nachhaltiges Handeln, Produzieren und Wirtschaften als einen wesentlichen Aspekt seiner strategischen Perspektive und hat die Anstrengungen noch einmal erhöht. Im vergangenen Jahr lobte das in 100 Ländern aktive Technologie-Unternehmen "Nachhaltiges Wachstum" zu einem Kernbestandteil der Unternehmensstrategie aus. Herzstück ist die neue "Sustainability Agenda". Sie dient als Wegweiser, um das tesa Geschäft verantwortungsvoll auszurichten - ganzheitlich entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Untergliedert in die Bereiche Umwelt, Kunden und Gesellschaft, enthält die Agenda konkrete Ziele und Maßnahmen, die im 48-seitigen Nachhaltigkeitsbericht 2020 anschaulich erläutert werden.

Klimaneutralität bis 2050

"Unserem Ziel, bis 2050 klimaneutral zu wirtschaften, sind wir ein gutes Stück nähergekommen: So konnten wir unsere energiebedingten CO₂-Emissionen absolut zwischen 2018 und 2020 um 23 Prozentpunkte senken", erklärt Dr. Norman Goldberg. "Seit Ende 2020 kaufen weltweit alle tesa Büro- und Produktionsstandorte zu 100 Prozent Strom aus regenerativen Energiequellen, wie Sonnen- und Windenergie oder Wasserkraft. Darüber hinaus haben wir uns 2020 der Initiative 'Business Ambition for 1.5° C' angeschlossen", so der tesa Vorstandsvorsitzende. Damit verpflichtet sich das multinationale Unternehmen, sein Handeln danach auszurichten, den weltweiten Temperaturanstieg auf 1,5° C zu begrenzen und hierfür geeignete Maßnahmen zu implementieren. Erst rund 400 führende Konzerne weltweit haben diese Verpflichtung unterzeichnet.

Ein Beispiel für eine innovative Klebelösung, die den tesa Kunden aus der Elektronikindustrie dabei hilft, selbst umweltbewusster zu agieren, sind die tesa® Bond & Detach Produkte. Diese ermöglichen es, Bauteile eines Smartphones wie beispielsweise den Akku fest zu verkleben - und zu Reparaturzwecken oder am Ende der Lebensdauer rückstandsfrei wieder zu entfernen. Dies vereinfacht das Recycling und spart Ressourcen. Weltweit wurden in den vergangenen Jahren bereits über 1,5 Milliarden Smartphones mit tesa® Bond & Detach ausgestattet.

Dr. Stefan Röber neuer Chief Sustainability Officer

"Unser aktuelles Portfolio kann sich sehen lassen. Wir haben gegenwärtig in der Produkt- und Technologie-Entwicklung knapp 50 Projekte am Start, darunter zwei Drittel auf Produkt- und ein Drittel auf Technologie-Ebene, die explizit nachhaltiges Handeln unterstützen. Das Spektrum reicht von Tapes mit Klebmassen aus biobasierten Monomeren für Mobiltelefone bis zu Verpackungsklebebändern, die nach Gebrauch auf den Komposthaufen geworfen werden können", berichtet Dr. Stefan Röber, seit 14 Jahren Leiter der tesa Produkt- und Technologie-Entwicklung. Zum 1. April 2021 übernimmt der promovierte Physiker zusätzlich die neu geschaffene Position als Chief Sustainability Officer.

"Die unterschiedlichen Facetten von Nachhaltigkeit werden an Relevanz gewinnen und zunehmend zu einem Wettbewerbsfaktor", sagt Dr. Norman Goldberg. "Deshalb freuen wir uns sehr, dass Dr. Stefan Röber und sein 500-köpfiges, internationales Team

erfahrener Produktentwickler und Ingenieure das Thema vorantreiben werden, zumal große Synergien von Nachhaltigkeit und Produkt- und Technologie-Entwicklung bestehen."

5 Millionen Euro für Corona-Projekte

Ein eigenes Kapitel im Nachhaltigkeitsbericht widmet tesa der Corona-Pandemie. Bereits im Frühjahr 2020 hatte das Unternehmen beschlossen, 5 Millionen Euro zur Verfügung zu stellen, um die Not dort zu lindern, wo sie am größten ist. Die Spenden von tesa stehen im Zusammenhang mit dem Hilfsprogramm "Care Beyond Skin" des Beiersdorf Konzerns. Unterstützt wurde unter anderem der weltweite Covid-19-Krisenfonds von "Ärzte ohne Grenzen" sowie "Save the Children". Darüber hinaus spendet tesa in sieben Regionen - von Asien über Nord- und Lateinamerika bis nach Europa - an lokale Organisationen, die von den Tochtergesellschaften vor Ort ausgewählt werden.

Mehr zur Produkt- und Technologie-Entwicklung von tesa lesen Sie unter:

www.tesa.com/de-de/ueber-uns/product-and-technology-development

Alles Wissenswerte rund um Nachhaltigkeit bei tesa:

www.tesa.com/de-de/ueber-uns/sustainability

Diese Pressemitteilung, den tesa Nachhaltigkeitsbericht 2020 und Bildmaterial finden Sie im Presseservice unter

www.tesa.de/presse

Pressekontakt:

Gunnar von der Geest
tesa Corporate Communications / Pressesprecher
Telefon: +49 40 88899-5296
E-Mail: gunnar.vondergeest@tesa.com

Medieninhalte



Dr. Stefan Röber, Leiter tesa Produkt- und Technologie-Entwicklung und Chief Sustainability Officer / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/77628 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.



Nachhaltige Verpackungsbänder können problemlos zusammen mit der Kartonage recycelt werden. Ein gutes Beispiel ist das neue tesa Papierklebeband auf Basis einer Naturkautschuk-Klebmasse mit FSC-Zertifizierung. Hinweis: Dieses Foto als Aufmacher für den Versand verwenden. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/77628 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.



Dr. Norman Goldberg, Vorstandsvorsitzender tesa SE / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/77628 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100074781/100867154> abgerufen werden.